

Schreiben mit der Anlauttabelle

Beitrag von „TremorChrist“ vom 16. Oktober 2011 15:20

Huhu,

zu eurer Diskussion ob Buchstaben(-) oder Anlaut(tabelle): Jürgen Reichen selbst sprach von Buchstabentabelle! Diese hat nach LesenDurchSchreiben den Zweck Lesen (durch Schreiben) zu lernen. Und wir lesen und schreiben Buchstaben, nicht Laute; wenngleich wir die Laute benötigen um die ersten Buchstaben zu ermitteln.

Buchstabentabellen dienen nicht direkt dem Rechtschreiblernen! Sie dienen dem Lesenlernen! Allerdings muss man im Allgemeinen lautgetreu schreiben können, um die Rechtschreibregeln richtig lernen zu können. Deshalb ist LSD nicht schlecht um Rechtschreibung zu lernen.

Wenn Kinder nicht lautgetreu schreiben, etwa mit der Tabelle, dann kann Rechtschreibung gar nicht gelernt werden. Vielleicht stimmt etwas nicht. Jedenfalls muss das erste Ziel schon sein, zumindest lautgetreu zu schreiben (bsp. "Kind" soll geschrieben werden; "Mind" wird geschrieben - das ist falsch; "Kint" wird geschrieben - das wäre soweit richtig, da "t" und "d" ihrem Laut nach doch sehr ähnlich sind.

Und natürlich werden nach und nach Rechtschreibregeln wie Großschreibung, Scht/St, Ai und Ei, etc. besprochen.

Grüezi

U